

Erfassung der Buchungen

Kassenbuch

Buchungsverarbeitung

Mahnwesen

**S€PA Zahlungsverkehr**

Auswertungen:

BWA, GuV, Bilanz

Datev-Export

Statistiken:

OP-Liste, USt-Voranmeldung, Zusammenfassende Meldung, Verpackungsverordnung, Zoll, Abrechnung für Elektroschrottverordnung, Verpackungsordnung etc.

Jahresabschluss



Wenn Sie Fragen haben dann rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne weiter:

OFFICE Telefon: 0 57 65 / 94 26 20 –

mit Ihrem Wartungsvertrag ist der Supportanruf bei uns kostenlos



## Zahlungsverkehr

Die Welt wächst mehr und mehr zusammen, jedoch gab es im Zahlungsverkehr immer noch nationale Verfahren, selbst im Euro-Raum. S€PA bringt den Zahlungsverkehr für Überweisungen und Lastschriften in Europa auf einen gemeinsamen Nenner. Davon betroffen sind Überweisungen und Lastschriften. Die neuen einheitlichen Verfahren gelten in den 28 EU-Staaten, in Island, Liechtenstein, Norwegen, Monaco und in der Schweiz.

|   |                              |                       |                    |
|---|------------------------------|-----------------------|--------------------|
| Zahlungsverkehr                                   |                              | Zahldatum: 05.01.2014 |                    |
| Art: <input checked="" type="radio"/> Überweisung | Ausgewählt: 490,00           |                       |                    |
| Fibu Konto: 312100                                | Bankname: Bank 2             | BLZ: 490 603 92       | Swift: GENODEM1MND |
| Konto: 45789                                      | Iban: DE27490603920000045789 |                       |                    |

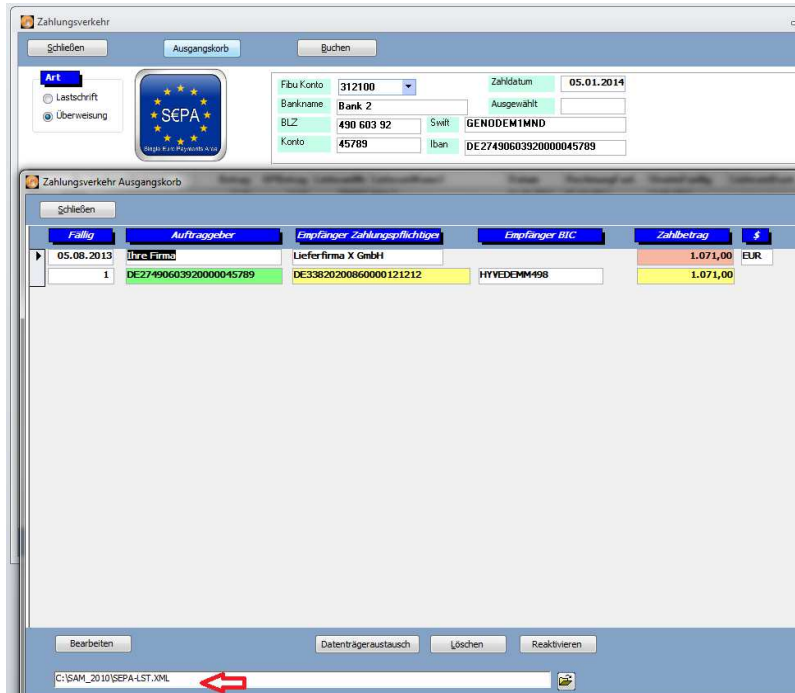
SAMsurion hat für Sie in einer ausführlichen SAMinfothek „S€PA“ alle notwendigen Details zu SEPA zusammengestellt. Falls Ihnen diese nicht vorliegt, können Sie sie gerne bei uns anfordern.

Den Zahlungsverkehr rufen Sie über das Menue „Vorgang – Zahlungsverkehr SEPA“ auf. Eine spezielle Banksoftware zur Erstellung Ihrer Überweisungen / Lastschriften und zur Weitergabe an Ihre Bank brauchen Sie für SAMsurion nicht.

### Der Zahlungsverkehr erzeugt eine xml-Datei

Im Zahlungsverkehr wird sowohl für jede Lastschriftart und für jede Überweisung eine Datei < sepa\_last.xml > erzeugt.

Diese können Sie dann einzeln online auf Ihrem Bank-Konto einlesen. Eine spezielle Banksoftware brauchen Sie dazu nicht.



SAMsurion erzeugt einen Datenträger Begleitzettel. An Hand einer Lastschrift zeigen wir Ihnen nachstehend die einzelnen Informationen einmal auf. Analoges gilt für Überweisungen.

In der Rubrik **Dokument Informationen** finden Sie:

- Initiator                      Name Ihres Mandanten
- Datum                         Tag der Erstellung des Lastschriftsammlers
- Transaktionen                Anzahl der Lastschriften
- Kontrollsumme                Gesamtsumme aller Einzellastschriften
- Nachrichtenkennung        Vorgangs ID-Nummer aus Datum und Uhrzeit
- Art der Lastschrift           Basislastschrift, Basislastschrift Cor1 oder Firmenlastschrift

Es folgen die **Kreditor Informationen**:

|                  |   |
|------------------|---|
| Kreditor         | Name der Firma die einzieht   |
| Kreditor BIC     | Ihre BIC  |
| Kreditor IBAN    | Ihre IBAN   |
| Gläubiger ID     | Ihre Gläubiger ID Nummer erhalten Sie von der Bundesbank. Sie geben die ID auf Ihren Formularen aus und hinterlegen sie in Ihren Stammdaten - Firmendaten |
| Lastschriftfolge | Erstlastschrift, Folgelastschrift oder Einmallastschrift  |
| Ausführungsdatum | Tag der Belastung des Kundenkontos (Beachten Sie das Rechnungsfälligkeitsdatum auf Ihren Rechnungen).   |
| Sammler-Referenz | SAMinterne ID Nummer  |

Und dann zum Schluß die **Transaktionen**:

|                   |   |
|-------------------|---|
| Debitor           | Name Ihres Kunden   |
| Deditor BIC       | BIC Ihres Kunden  |
| Debitor IBAN      | IBAN Ihres Kunden   |
| Transaktions ID   | SAMinterne ID Nummer  |
| Mandat-ID         | Mandatsreferenznummer Ihres Kunden wie sie SAMsurion selbst erzeugt hat oder Sie ggf. manuell verändert haben (Kundenstamm Bankdaten)       |
| Unterschriftdatum | SAMsurion übernimmt als Mandatsdatum das Tagesdatum, Sie brauchen nicht das Datum hinterlegen, wann der Kunde Ihnen ein Mandat erteilt hat. |
| Begleittext       | SAMsurion übernimmt hier automatisch die Kundennummer, die Rechnungsnummer und das Belegdatum der Rechnung aus Ihrer Warenwirtschaft.       |
| Lastschriftfolge  | Erstlastschrift, Folgelastschrift oder Einmallastschrift (einzustellen bei der Erstellung des Ausgabekorbs für die Übergabe)                |

Mit diesem Begleitzettel erhalten Sie eine Gesamtansicht all Ihrer Einzeltransaktionen.

## Ausgabekorb

Die Offenen Posten der Kunden- und Lieferantenrechnungen werden separat bearbeitet, d. h. zunächst erzeugt SAMsurion einen Ausgangskorb aus allen offenen Posten. Über die Auswahl-Art werden entweder Lastschriften (Mandate für Kundenrechnungen) oder Überweisungen (für Lieferantenrechnungen) generiert. Im Feld <Ausgewählt> addiert SAMsurion die zuvor einzeln ausgewählten Beträge in einem Gesamtbetrag auf. Lastschriften die hier nicht erscheinen haben in der Zahlungsart der Zahlungsbedingungen (Menue „Konstanten – Zahlungsbedingungen“) keine SEPA-Kennung (BL, BF, BC).

| Nr | BestellnrBeiKunde | Betrag | OPBetrag | KundeNr | RechnungName1 | Datum | RechnungFael... | SkontoFaellig | KundeBank | Swift |
|----|-------------------|--------|----------|---------|---------------|-------|-----------------|---------------|-----------|-------|
|----|-------------------|--------|----------|---------|---------------|-------|-----------------|---------------|-----------|-------|

Im Gegensatz zu den Überweisungen splitten sich die SEPA-Lastschrift-Mandate auf. Sie unterscheiden sich in:

Basislastschriften,

Basislastschriften COR1 und

Firmenlastschriften.

Im Menue „Konstanten – Zahlungsbedingungen“ legen Sie sich Zahlungsbedingungen fest, die alten „Bankeinzug“ oder „Banklastschrift“ verlieren durch SEPA zum 1. Februar 2014 ihre Gültigkeit.

**🔔 ACHTUNG:**

Der Zahlungsverkehr von SAMsurion „Menue Vorgang Zahlungsverkehr erzeugt eine dtaus-Datei. Dieses Format können die Banken zum 1. Februar 2014 nicht mehr verarbeiten. Der Zahlungsverkehr wurde ersetzt durch das Menue „Vorgang Zahlungsverkehr SEPA“.

| Nr | Art | Skontotota... | Skonto % | Nettotage | Text                                   |
|----|-----|---------------|----------|-----------|--|
| 0  |     | 10            | 2,00     | 30        | 10 Tage 2 % Skonto oder 30 Tage netto. |
| 1  |     | 0             | 0,00     | 60        | 60 Tage netto                          |
| 2  | NN  | 0             | 0,00     | 0         | Nachnahme                              |
| 3  | BE  | 0             | 0,00     | 0         | Bankeinzug                             |
| 4  |     | 0             | 0,00     | 30        | 30 Tage netto ohne Abzug von Skonto.   |
| 5  | BA  | 0             | 0,00     | 2         | Abbuchung                              |
| 6  | BL  | 0             | 0,00     | 10        | SEPA Basis-Lastschriftmandat           |
| 7  | BC  | 0             | 0,00     | 2         | SEPA Basis-Lastschriftmandat CDR 1     |
| 8  | FL  | 0             | 0,00     | 10        | SEPA Firmen-Lastschriftmandat          |

Die bisherigen Zahlungsarten (Art) im Menue „Konstanten – Zahlungsbedingungen“ < BE > – Bankeinzug und < BA > – Abbuchungsauftrag verlieren für Kunden-Lastschriften Ihre Gültigkeit.

Dies gilt allerdings nicht für Eingangs-Rechnungen Ihrer Lieferanten die bei Ihnen abbuchen. Eingangsrechnungen mit dieser Zahlungsart sind im Übergabekorb des Zahlungsverkehrs nicht zu sehen.

**🔔 ACHTUNG:**

Neu hinzugekommen für SEPA-Lastschriftmandate sind die Zahlungsarten

< BL > Basislastschriftmandat,

< BC > Basislastschriftmandat COR1 (nur gültig für deutsche Zahlungen da es sich hierbei um ein verkürztes deutsches Zahlungsmittel handelt als freiwillige Vereinbarung der deutschen Kreditwirtschaft die nicht bindend ist für alle deutschen Kreditinstitute) und

< FL > für Firmenlastschriftmandate.

**🔔 ACHTUNG:**

Bei der Auswahl von Basislastschrift, Firmenlastschrift und Basislastschrift COR1 werden gemäß der bei den Kunden in den Stammdaten bzw. Rechnungen hinterlegten Zahlungsbedingungen diese einzelnen Lastschriftenarten automatisch im Zahlungsverkehr in ihrer Rubrik gestellt. Für jede dieser Arten muss eine eigene Zahlungsxml-Datei erstellt werden.

Die Auswahl „Einmallastschrift“, „Erstlastschrift“ und „Folgelastschrift“ stellen Sie manuell ein. Je nach Einstellung wird auch hier eine eigene separate Zahlungsxml-Datei erzeugt.

**Das Ändern schon vorhandener Zahlungsbedingungen**

Streng genommen erfordert die Umstellung auf das neue SEPA-Lastschriftverfahren neue Zahlungsbedingungen im Menue „Konstanten – Zahlungsbedingungen“. Besonders wichtig dabei ist die Auswahl der richtigen Zahlungsart. Das hätte zur logischen Konsequenz, dass Sie Ihre Kunden und offene Vorgänge (z. B. offene Rahmenverträge, Aufträge etc.) manuell anpassen und neu abspeichern müssten.

**Gemeinsame Umstellung bisheriger Lastschriften**

Wenn Sie alle Ihre bisherigen Lastschriften (Bankeinzüge und Abbuchungsaufträge) auf eine gemeinsame neue SEPA-Art umstellen können (z. B. Firmenlastschrift), dann können Sie den Text entsprechend manuell anpassen, ebenso die Nettotage (Firmen- und Basislastschrift 12 Nettotage, Cor1basislastschrift 2 Nettotage). Die Zahlungsart können Sie dann SEPA-entsprechend neu auf „BL“, „FL“ und „BC“ anpassen.

Den Kunden brauchen Sie dann nicht neu aufrufen und speichern, das steuert SAMsurion automatisch über die Zahlungsbedingungsnummer in den Konstanten. Ändern sich diese Nummer, müssen Sie die Kunden manuell aufrufen und neu speichern, ebenso offene Vorgänge.

**Umstellung bisherigen Lastschriften in unterschiedliche Lastschriftmandate**

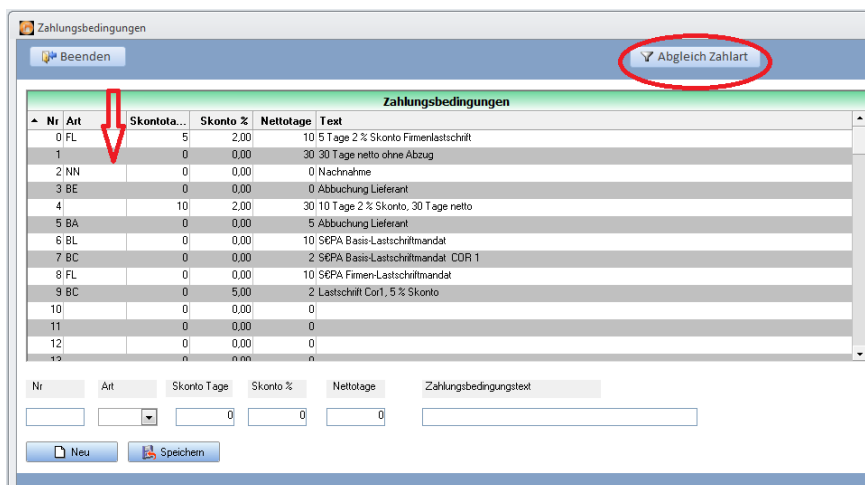
Teilen Sie Ihre Lastschriftmandate auf in Firmen- und Basislastschriften, müssen Sie für einen der Bereiche mit neuen Zahlungsbedingungen arbeiten.

Zunächst können Sie wie zuvor beschrieben die Zahlungsbedingungen in den Konstanten anpassen.

Die betreffenden Kunden mit neuen Zahlungsbedingungen müssen Sie manuell aufrufen, neu zuordnen und speichern. Bei neuen Vorgängen werden die neuen Zahlungsbedingungen automatisch berücksichtigt, bei offenen Vorgängen müssen Sie das manuell anpassen im Register „Kondition“ der Auftragsbearbeitung des Vorgangs.

### Automatische Anpassung der Zahlungsart

Um die Änderungen in der Zahlungsart bei bereits vorhandenen Zahlungsbedingungen nicht manuell in allen offenen Vorgängen abwickeln zu müssen, haben wir im Menue „Konstanten – Zahlungsbedingungen“ einen zusätzlichen Button „Abgleich Zahlart“ eingebaut. Dieser passt automatisch alle Vorgänge in der Art den neuen Zahlungsbedingungen an.



### Zahldatum

Das Feld „Zahldatum“ belegt SAMSURION automatisch vor mit dem Systemdatum. Dieses wird dann als das Fälligkeitsdatum für die einzelnen Lastschriften und Überweisungen übernommen.

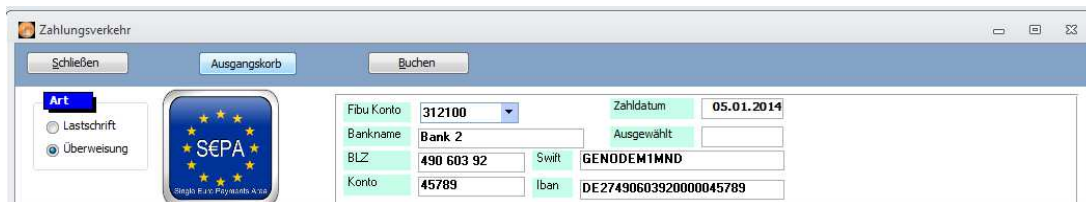


**🔔 ACHTUNG:**

Der SEPA-Zahlungsverkehr kennt keine Unterscheidung für positionsabhängige unterschiedliche Fälligkeiten. Soll das so sein, so müssen Sie im Zahlungsverkehr von SAMsurion unterschiedliche xml-Dateien erzeugen (getrennte Übergabe im Ausgabekorb) und getrennt an Ihr Bankkonto übergeben.

**Fibu-Konto**

Als Fibu-Konto wählen Sie eines der Bank-Sachkonten aus, die Sie bereits in den Stammdaten – Firmendaten im Register Bank hinterlegt haben. Für weitere Überweisungen / Lastschriften von einer Ihrer anderen Banken kann hier auch ein anderes Fibu-Konto ausgewählt werden.



SAMsurion übergibt die Kunden- und Lieferanten-Rechnungen gemäß der hinterlegten Zahlungsbedingungen automatisch an den Zahlungsverkehr (s. sep. Kapitel „Der Zahlungsverkehr erzeugt eine xml-Datei“). Die Rechnungsdaten können Sie manuell um zwei weitere Zeilen ergänzen für einen allgemeinen Verwendungszweck. Tragen Sie diesen ein, wird er jedem Datensatz der zu diesem Zeitpunkt übergeben wird automatisch zugeordnet.

Sie markieren die gewünschten Datensätze (Sie können die Datensätze in der Überschrift sortieren) und übergeben Sie über den Button „Ausgangskorb“ an einen solchen. Im Ausgabekorb können Sie einzelne Datensätze über den Button „Bearbeiten“ nachbearbeiten um z. B. die Kontonummer zu ergänzen. Diese ist eigentlich beim Kunden / Lieferanten hinterlegt und wird bei Erfassung der Rechnungen aus dem Kunden- und Lieferantenstamm übernommen. Dort muss auch die Umstellung auf IBAN und BIC-Daten erfolgen (s. sep. Datenblatt SAMinfothek\_S€PA).

Haben Sie noch Fragen, wir helfen Ihnen gerne weiter.

## Zahlungen bearbeiten

Mit dem Button „Bearbeiten“ können die ausgewählten Zahlungen als Teilzahlung verändert werden und im Register Gutschriftenverrechnung mit Gutschriften verrechnet werden. Zum Bearbeiten eines Belegs klicken Sie die Belegnummer an. Sie wird automatisch fortgeschrieben. Dort können Sie auch z. B. Skonto ziehen. Bitte beachten Sie immer, dass Sie Ihre Eingaben mit der Enter-Taste bestätigen und verlassen müssen bevor Sie auf den Button „Übernehmen“ klicken.

Beim Bearbeiten gibt es die Register Teilzahlungen, Zahldaten und Gutschriftenverrechnung. Im Register Teilzahlungen wird die OP-Nummer angezeigt die man zuvor ausgewählt hat. Dann können Sie im Feld Zahlbetrag den Betrag ändern, sofern Sie an Ihren Kunden / Lieferanten zunächst nur einen Teilbetrag einziehen bzw. überweisen wollen.

Im Register Zahldaten können Sie ggf. Änderungen an den Bankverbindungen vornehmen, für gewöhnlich können Sie diese Daten aber bereits im Kunden- und Lieferantenstamm hinterlegen, bzw. werden beim Schreiben der Rechnung in die Rechnung eingefügt.

Im Register Gutschriftverrechnung können bestehende Kunden- und Lieferanten-Rechnungskorrekturen (Gutschriften) mit deren Rechnungen verrechnet werden, damit der verminderte Betrag überwiesen wird. Mit dem Button „Übernehmen“ können Sie die bearbeiteten Zahlungen wieder zurück in den Ausgabekorb übergeben.

Wollen Sie eine Zahlung aus dem Ausgabekorb entfernen und in die Übersicht im Zahlungsverkehr zurückstellen markieren Sie den gewünschten Datensatz und klicken auf den Button „Löschen“.

## Zahlungen in eine xml-Datei übergeben

Alle Zahlungen des Ausgangskorbs können Sie in eine Datei „SEPA-LST.xml-Datei“ auf ein von Ihnen frei wählbares Laufwerk/Verzeichnis kopieren.

**👉 ACHTUNG:**

Das Speichern direkt auf Laufwerk C lässt Windows 7 meist nicht zu. Die Auswahl des Laufwerks stellt sich nicht fest. So können Sie für die einzelnen zuvor beschriebenen Lastschriftarten unterschiedliche Verzeichnisse nutzen.



Den Namen der Datei können Sie nicht verändern, wohl aber das Laufwerk auswählen, in dem die Datei gespeichert werden soll.

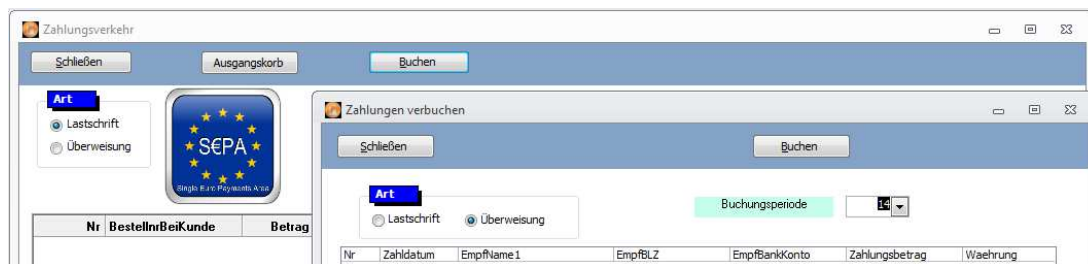


SAMsurion erzeugt automatisch eine xml-Datei, die dann online von Ihnen auf Ihrem Bankkonto eingelesen werden kann. Ein Zusatzmodul / weitere Software von Ihrer Bank benötigen Sie nicht.

Mit der Übergabe der Daten wird auch ein Übergabeprotokoll erstellt (s. Kapitel „Der Zahlungsverkehr erzeugt eine xml-Datei“, damit Sie nachvollziehen können welche Rechnungen sich hinter der Gesamtsumme verbergen.

## Zahlungen automatisch buchen

Alle Überweisungen und Lastschriften können automatisch mit dem Button „Buchen“ in die Buchhaltung als bezahlt gebucht übernommen werden.



## Zahlungen mit EDI

Alle Rechnungs-, Bestell-, Auftrags- und Artikeldaten können Sie auch per EDI-Schnittstelle an Kunden, Lieferanten im EDI-Format weiterleiten.